

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Fachfortbildung

„Ernährung als Schlüssel in der Pferdeosteopathie“

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an der Fachfortbildung „Ernährung als Schlüssel in der Pferdeosteopathie“.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge über die Teilnahme an der Fachfortbildung „Ernährung als Schlüssel in der Pferdeosteopathie“ des folgenden Anbieters:

**Ausbildungsinstitut für Tierphysiotherapie und Osteopathie Nadine Crecelius Fritz
in Kooperation mit der Pflanzenakademie Vanessa Michels**

Vertragspartner:

Alexander Crecelius

Mühlenweg 26

53547 Hümmerich

E-Mail: tierheilkunde_und_mehr@yahoo.de

Telefon: 0176-34968877

Vanessa Michels

Gippenstein 1

53804 Much

kontak@vanessamichels.de

0155-65068225

2. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages ist die Teilnahme an der Fachfortbildung „Ernährung als Schlüssel in der Pferdeosteopathie“.

Die Fachfortbildung verbindet theoretische und praktische Inhalte aus den Bereichen Pferdeernährung, Stoffwechsel, Laborwerte, Futtermittelkunde, Bewegungsapparat und therapeutische Befundung.

Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fachliche Kenntnisse zu vermitteln, mit denen sie ernährungsphysiologische und therapeutische Zusammenhänge fundierter beurteilen und in ihre berufliche Tätigkeit einbeziehen können.

3. Leistungsumfang

Die Fachfortbildung umfasst:

- sieben Live-Webinare am 20.04., 27.04., 04.05., 11.05., 18.05., 25.05.2027 ab 19h
- vier Praxistage vom 10. bis 13. Juni 2027,
- theoretische und praktische Unterrichtsinhalte,

- Befundung und Fallarbeit am Pferd,
- Arbeit in einer kleinen Teilnehmergruppe,
- individuelles Feedback im Rahmen der Veranstaltung.

Die konkreten Inhalte, Termine und organisatorischen Einzelheiten ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung beziehungsweise Ausschreibung der Fachfortbildung.

Sachlich erforderliche Änderungen im Ablauf, bei einzelnen Unterrichtsinhalten oder bei den eingesetzten Dozentinnen und Dozenten bleiben vorbehalten, sofern der Gesamtcharakter und der wesentliche Leistungsumfang der Fachfortbildung dadurch nicht verändert werden.

4. Vertragsschluss

Die Darstellung der Fachfortbildung auf der Website stellt noch kein rechtlich bindendes Angebot dar.

Mit dem Absenden des Anmeldeformulars gibt die teilnehmende Person eine verbindliche Anmeldung zur Fachfortbildung ab.

Der Vertrag kommt durch eine ausdrückliche Anmelde- oder Buchungsbestätigung des Anbieters in Textform, beispielsweise per E-Mail, zustande.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal sechs Personen begrenzt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht erst nach erfolgter Buchungsbestätigung.

5. Teilnahmevoraussetzungen

Die Fachfortbildung richtet sich insbesondere an Pferdephysiotherapeutinnen und Pferdephysiotherapeuten, Pferdeosteopathinnen und Pferdeosteopathen sowie an Personen mit einer vergleichbaren fachlichen Qualifikation.

Die teilnehmende Person ist verpflichtet, bei der Anmeldung wahrheitsgemäße Angaben zu ihrer fachlichen Qualifikation zu machen.

Die Teilnahme an der Fortbildung berechtigt nicht automatisch zur Ausübung heilkundlicher, tierärztlicher oder anderer gesetzlich geregelter Tätigkeiten.

6. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt insgesamt:

1.590,00 Euro pro Person

Die Zahlung kann wahlweise erfolgen als:

- Einmalzahlung in Höhe von 1.590,00 Euro oder
- Ratenzahlung in drei Raten zu jeweils 530,00 Euro.

Alle Preise sind nach § 4, Nr. 21 UStG als private Bildungseinrichtung MwSt. befreit

Bei Einmalzahlung ist der Gesamtbetrag innerhalb der in der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist fällig.

Bei vereinbarter Ratenzahlung ist die erste Rate innerhalb der in der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist fällig. Die weiteren Raten werden entsprechend dem mitgeteilten Zahlungsplan fällig.

Die Zahlung erfolgt durch Überweisung auf das bei Vertragsschluss beziehungsweise mit der Rechnung mitgeteilte Konto.

Bei nicht fristgerechter Zahlung kann die teilnehmende Person nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften in Zahlungsverzug geraten. Ab Eintritt des Verzugs können gesetzliche Verzugszinsen und weitere nachweisbare Verzugskosten verlangt werden. Die Verpflichtung zur Zahlung der vollständigen Teilnahmegebühr bleibt auch dann bestehen, wenn einzelne Unterrichtstermine oder Bestandteile der Fachfortbildung aus Gründen, die in der Person der teilnehmenden Person liegen, nicht wahrgenommen werden.

7. Rücktritt, Stornierung und Nichtteilnahme

Nach Ablauf eines gegebenenfalls bestehenden gesetzlichen Widerrufsrechts ist eine kostenfreie Stornierung durch die teilnehmende Person nicht möglich.

Bereits geleistete Zahlungen werden bei einer Stornierung oder Nichtteilnahme grundsätzlich nicht erstattet.

Die Benennung einer geeigneten Ersatzperson kann nach vorheriger Absprache mit dem Anbieter möglich sein. Ein Anspruch auf Übertragung des Teilnahmeplatzes besteht nicht.

Kann eine teilnehmende Person einzelne Webinare, Praxistage oder sonstige Bestandteile der Fortbildung nicht wahrnehmen, begründet dies keinen Anspruch auf anteilige Erstattung, Ersatztermine oder eine Wiederholung der betreffenden Inhalte.

8. Ausfall und Änderung von Terminen

Der Anbieter ist berechtigt, einzelne Termine aus wichtigem Grund zu verschieben oder in einer anderen zumutbaren Form durchzuführen.

Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei:

- Erkrankung oder Verhinderung einer Dozentin beziehungsweise eines Dozenten,
- höherer Gewalt,
- behördlichen Anordnungen,

- unvorhersehbaren organisatorischen Umständen,
- Umständen, die eine sichere oder ordnungsgemäße Durchführung verhindern.

Die teilnehmenden Personen werden über Änderungen so früh wie möglich informiert.

Fällt ein Termin aus, wird nach Möglichkeit ein Ersatztermin angeboten. Eine Änderung einzelner Termine berechtigt nicht automatisch zum Rücktritt vom gesamten Vertrag, sofern die Durchführung der Fachfortbildung insgesamt weiterhin zumutbar möglich ist.

9. Absage durch den Anbieter

Der Anbieter kann die Fachfortbildung aus wichtigem Grund absagen.

Im Fall einer vollständigen Absage werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Erstattung von Reise-, Übernachtungs-, Verpflegungs- oder sonstigen Folgekosten, bestehen nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Der Anbieter wird die teilnehmenden Personen über eine Absage unverzüglich informieren.

10. Pflichten während der Praxistage

Die teilnehmenden Personen verpflichten sich, während der Praxistage die Anweisungen der Veranstalter, Dozentinnen, Dozenten und gegebenenfalls der Tierhalter zu beachten.

Der Umgang mit den Pferden erfolgt unter Beachtung der allgemeinen Sicherheitsregeln und des Tierwohls.

Die teilnehmende Person ist verpflichtet, den Anbieter vor Beginn der Praxistage über gesundheitliche Einschränkungen zu informieren, soweit diese für eine sichere Teilnahme relevant sind.

11. Vertraulichkeit

Alle im Rahmen der Fachfortbildung ausgetauschten personenbezogenen Informationen, Fallangaben, Unterlagen, Fotografien und sonstigen vertraulichen Inhalte sind vertraulich zu behandeln.

Personenbezogene oder fallbezogene Informationen dürfen nicht ohne Zustimmung der betroffenen Personen an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht werden.

12. Urheberrecht und Nutzung der Unterlagen

Die im Rahmen der Fachfortbildung bereitgestellten Skripte, Präsentationen, Aufzeichnungen, Arbeitsblätter, Bilder, Videos und sonstigen Materialien sind urheberrechtlich geschützt.

Sie dürfen ausschließlich von der angemeldeten Person für eigene private und berufliche Lernzwecke verwendet werden.

Insbesondere nicht gestattet sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung:

- die Weitergabe an Dritte,
- das öffentliche Zugänglichmachen,
- die Veröffentlichung in sozialen Netzwerken oder auf Websites,
- die Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken,
- die Verwendung für eigene Schulungen, Seminare oder Ausbildungsangebote,
- die Aufzeichnung von Webinaren oder Unterrichtseinheiten.

13. Haftungsausschluss

Die Fachfortbildung ersetzt keine tierärztliche Untersuchung, Diagnose oder Behandlung.

Die vermittelten Inhalte dienen der fachlichen Weiterbildung. Ihre Anwendung erfolgt eigenverantwortlich und unter Beachtung der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen sowie der individuellen beruflichen Kompetenzen der teilnehmenden Person.

Für einen bestimmten beruflichen, wirtschaftlichen oder therapeutischen Erfolg wird keine Garantie übernommen.

Die Haftung des Anbieters richtet sich im Übrigen nach den gesetzlichen Vorschriften.

14. Datenschutz

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten gelten die auf der Website veröffentlichten Datenschutzbestimmungen des Anbieters.

Personenbezogene Daten werden insbesondere zur Bearbeitung der Anmeldung, Durchführung der Fachfortbildung, Kommunikation, Rechnungsstellung und Erfüllung gesetzlicher Pflichten verarbeitet.

15. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Bei Verbraucherinnen und Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch nicht der Schutz entzogen wird, der ihnen durch zwingende Bestimmungen des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts gewährt wird.

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Regelungen.

Ein ausschließlicher Gerichtsstand am Sitz des Anbieters wird nur vereinbart, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Verbraucherinnen und Verbraucher haben das folgende Widerrufsrecht, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Ausübung des Widerrufsrechts

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

[Name beziehungsweise vollständiger Firmenname]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

E-Mail: [E-Mail-Adresse]

Telefon: [Telefonnummer]

mittels einer eindeutigen Erklärung, beispielsweise durch einen mit der Post versandten Brief oder eine E-Mail, über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen.

Sie können dafür das nachstehende Muster-Widerrufsformular verwenden. Die Verwendung des Formulars ist jedoch nicht vorgeschrieben.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Widerrufsformular

Dieses Formular ist nur auszufüllen und zurückzusenden, wenn der Vertrag widerrufen werden soll.

An:

[Name/Firmenname]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

E-Mail: [E-Mail-Adresse]

Hiermit widerrufe ich beziehungsweise widerrufen wir den von mir beziehungsweise uns abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme an der Fachfortbildung

„Ernährung als Schlüssel in der Pferdeosteopathie“.

Datum des Vertragsschlusses:

Name der Verbraucherin beziehungsweise des Verbrauchers:

Anschrift der Verbraucherin beziehungsweise des Verbrauchers:

E-Mail-Adresse, optional:

Datum:

Unterschrift, nur bei Mitteilung auf Papier:

Zustimmung beim Anmeldeformular

Unter dem Anmeldebutton sollten getrennte Kontrollfelder stehen. Die Pflichtfelder dürfen nicht bereits vorausgewählt sein.

Pflichtfeld 1

☐ Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere sie.

Pflichtfeld 2

☐ Ich habe die Widerrufsbelehrung gelesen und zur Kenntnis genommen.

Pflichtfeld 3

☐ Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und stimme der Verarbeitung meiner Daten zum Zweck der Bearbeitung meiner Anmeldung und Durchführung der Fachfortbildung zu.

Nur erforderlich, wenn die Fortbildung innerhalb der Widerrufsfrist beginnt, wenn sich eine teilnehmende Person erst kurz vor Beginn der Fortbildung anmeldet und dieser Zeitraum in die vierzehntägige Widerrufsfrist fällt.

☐ Ich verlange ausdrücklich, dass der Anbieter vor Ablauf der vierzehntägigen Widerrufsfrist mit der Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen beginnt. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung mein Widerrufsrecht verliere. Bei einem Widerruf vor vollständiger Vertragserfüllung schulde ich Wertersatz für die bis zum Widerruf bereits erbrachten Leistungen.